

## **SVOLT prüft den Bau einer weiteren Produktionsstätte für Batteriezellen mit 50 GWh Kapazität**

**Frankfurt/Main, 24. Oktober 2023**

SVOLT Energy Technology prüft den Bau einer weiteren Produktionsstätte für Batteriezellen. Finnland ist einer von mehreren Standorten sowohl innerhalb als auch außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR), die dafür in Betracht kommen. Bedeutende Rohstoffvorkommen, eine wettbewerbsfähige, grüne Energieinfrastruktur sowie eine nachhaltige Lieferkette für die Batterieindustrie waren die Hauptargumente für die Aufnahme Finnlands in die Auswahlliste. Der potenzielle Standort könnte eine Gesamtkapazität von etwa 50 GWh pro Jahr haben.

„Mit einer zusätzlichen Batteriezellfabrik wollen wir einen wichtigen Beitrag zur emissionsfreien Mobilität leisten und die Energiewende vorantreiben“, sagt Kai-Uwe Wollenhaupt, President SVOLT Europe & Senior Vice President SVOLT Energy Technology. „Ein Projekt dieser Größenordnung ist auf die enge Zusammenarbeit aller Entscheidungsträger angewiesen: SVOLT, lokale Behörden und die nationale Regierung.“

Jede Investition im Europäischen Wirtschaftsraum erfordert finanzielle Unterstützung in Form von öffentlichen Mitteln, damit die Investition unter den gegebenen Umständen und der Wettbewerbssituation im Vergleich zu Ländern außerhalb des EWR wirtschaftlich tragfähig ist.

Die potenzielle Batteriezellfabrik ist ein wesentlicher Bestandteil der Standortstrategie von SVOLT, die laufend eine agile Anpassung an sich ändernde Marktbedingungen erfordert. Im Rahmen dieser Strategie werden derzeit neben Finnland auch weitere Standorte geprüft. Kai-Uwe Wollenhaupt: „Entscheidungen zu neuen Standorten werden immer von mehreren Faktoren getrieben: Neben einer wettbewerbsfähigen und zuverlässigen Infrastruktur können auch Fördermittel wichtige und notwendige Bestandteile des endgültigen Standortauswahlprozesses sein.“

Hongxin Yang, Vorsitzender und CEO von SVOLT Energy Technology: „Die Expansionsstrategie von SVOLT antizipiert die rasante Entwicklung der Elektromobilität weltweit. Dazu gehört auch der Schritt aus dem heimischen Markt hinaus in die Welt. SVOLT ist sich der Notwendigkeit dieser Vorgehensweise im Sinne der Kundenorientierung bewusst und strebt danach, den Kundenbedürfnissen auf diese Weise besser gerecht zu werden. Wir wollen so schnell wie möglich weitere Kapazitäten aufbauen, um unsere Kunden außerhalb Chinas beliefern zu können. Die Entscheidung für einen neuen Standort wird aber immer von mehreren Faktoren geleitet: Planungssicherheit und wirtschaftliche Machbarkeit sind die wichtigsten.“

### **Über SVOLT**

Als globales Hightech-Unternehmen und Spin-off des chinesischen Automobilherstellers Great Wall Motors entwickelt und produziert SVOLT Energy Technology Co., Ltd. (SVOLT) Lithium-Ionen-Batterien und Batteriesysteme

## PRESSEMITTEILUNG

für Elektrofahrzeuge sowie Energiespeichersysteme. Zum umfangreichen One-stop-Produktportfolio von SVOLT gehören Batteriezellen, Module und Packs ebenso wie Batteriemanagementsysteme und Softwarelösungen. Dabei kombiniert das Unternehmen tiefgreifendes systemisches Wissen in den Bereichen Batteriesysteme und -management mit einer umfassenden Expertise auf dem Feld der Fahrzeugintegration. Der Hauptsitz von SVOLT befindet sich in Jintan District, Changzhou, Provinz Jiangsu in China. Firmensitz der europäischen Tochter SVOLT Energy Technology (Europe) GmbH ist Frankfurt am Main. Weltweit beschäftigt SVOLT rund 15.000 Mitarbeiter, davon 3.000 im Bereich Forschung & Entwicklung (R&D). Mehr erfahren Sie unter [svolt.cn/en/](http://svolt.cn/en/) | [svolt-eu.com](http://svolt-eu.com)

### **Medienkontakte für SVOLT Energy Technology**

#### **SVOLT Energy Technology (Europe) GmbH**

Christina Altmeyer, Head of Marketing Europe

E-Mail: [christina.altmeyer@svolt-eu.com](mailto:christina.altmeyer@svolt-eu.com)

Tel: +49 (0) 160 97501141

#### **Oliver Schrott Kommunikation GmbH**

Sebastian Mainzer

E-Mail: [svolt@osk.de](mailto:svolt@osk.de)